



31. Oktober 2019 – Mail an Mitglieder und Freunde!

Liebe Vereinsmitglieder, liebe Freunde,
wie zwischen uns vereinbart, wollen wir Ihnen nach zwei Monaten erneut in „Kurzform“ über die aktuelle Situation in und um unsere Projekte berichten. Wie in der Vergangenheit, haben wir den letzten Absatz des Berichtes dem „Jigger-Projekt“ gewidmet. Heute stellen wir Ihnen in diesem die 74-jährige Asha Shee vor, mit dem Leid das hinter ihr liegt und der Chance auf komplette Heilung, die vor ihr liegt.

Die sogenannte kleine Regenzeit hat bereits vor 4 Wochen begonnen, begleitet von unglaublich starken Niederschlägen. In Mamba Village ist ein normalerweise kleiner Teich voll gefüllt und die Wassermassen sind über das Ufer getreten. Viele Hütten sind überschwemmt und unbewohnbar. Im afrikanischen Hochland, in Nakuro, betreibt unser Freund Martin Baumgärtner ein Kleinbauernprojekt. Auch bei ihm die gleiche Feststellung mit den Worten: *„Ich kann seit 7 Tagen keinen Mäh-drescher mehr bewegen und wenn ich nach draußen blicke, ziehen wieder starke Wolken auf und bringen Regen!“*. Die Menschen sprechen im zweiten Jahr hintereinander vom Klimawandel, auch in Afrika.



Unsere Vorstandsmitglieder Roland Rützel und Uwe Filippi sind vor einer Woche von einem knapp zweiwöchigen Projektaufenthalt zurückgekommen. Sie waren im Sinne unserer Ziele tätig, haben Vorschläge mitgebracht zur weiteren Investition in die Wasserversorgung und waren in den Gesundheitsprojekten aktiv, hier besonders in der Brillenversorgung „Unter dem Mango-Baum“ und im „Jigger-Projekt“. In unseren vier Schulen wurden aktuelle Fragen mit den Schulleitern, unserem Ingenieur und dem bauausführenden Handwerker erörtert und die notwendigen Entscheidungen herbeigeführt.



Im neuen IT Haus



Pünktlich zum Schulbeginn 2020 sollen die vier Klassenräume für die behinderten Kinder in der Mwakigwena Schule fertiggestellt werden. Neu entschieden ist, die Baumaßnahme durch zwei Wassertanks mit einem Füllvolumen von je 10.000 Litern zu ergänzen. Die Kosten eines Tanks werden vom Wolfgang-Ernst-Gymnasium in Büdingen übernommen. Danke den Schülern und der Schulleitung für die Spende und für die seit 5 Jahren bestehende soziale Partnerschaft.



Nun zu Asha Shee, 74 Jahre alt. Die alte Frau kann nicht mehr laufen, die beigefügten Bilder sprechen für sich. Mit der Behandlung wurde am 14. September 2019 begonnen, die zweite Behandlung folgte am 21. Oktober 2019. Die Frau kann immer noch nicht gehen und ist auf totale Hilfe angewiesen. Sehen Sie sich die beigefügten Bilder an und sehen Sie auch die Hingabe, mit der sich unsere Volontärin Felice um die Patientin kümmert. Sicherlich wird aufgrund des Alters und dem intensiven Befall die Heilung etwas länger dauern. Wir werden Ihnen jedoch die Freude über die völlige Genesung nicht vorenthalten und Sie in einigen Wochen über das Ergebnis informieren.





Den Bericht unseres Jigger-Teams in Kenia über die ersten 9 Monate des Jahres 2019 fügen wir Ihnen bei. Gemeinsam dürfen wir stolz sein über dieses großartige Resultat, 12.912 Personen wurden behandelt und geheilt. Natürlich waren auch unsere Freunde Uwe und Roland im Projekt und ihrem Bericht entnehmen wir den folgenden Wortlaut:

„Ergebnis „In the field“ vom 20.10.2019

Wir waren unterwegs: Mr. Duncan, Felice, zwei zusätzliche Volontäre und Uwe. Es wurden zwei Schulen und ein Dorf besucht. Die Arbeit läuft äußerst professionell ab, es gibt keinen Leerlauf, die Volontäre wissen, was zu tun ist. Die Menschen sind Mr. Duncan zugewandt, er ist beliebt bei der Bevölkerung und bei den Verantwortlichen der Schulen. Es wurden an diesem Tag ca. 270 Menschen behandelt. Abfahrt 09:00 Uhr, Heimkehr: 16:20 Uhr.“



Liebe Freunde,
es sollte uns eigentlich nicht schwer fallen, die Tränen von Mohamed wegzuwischen, so wie dies eine große Anzahl unserer Freunde bereits getan haben. Kontinuierliche Förderung des Projektes erleichtert den Verantwortlichen unseres Vereins die Arbeit erheblich, denn wir wollen und werden nicht betteln, sondern bitten, indem wir Ihnen einfach auch weiterhin die Beispiele in Form von Bildern aus dem Projekt vorstellen. Wir glauben fest daran, dass Sie, unsere Freunde, die richtige Antwort finden.



Wir grüßen Sie von ganzem Herzen!

Helmut Günther

Helmut Günther
1.Vorsitzender

Kornelia Schaad

Kornelia Schaad
2.Vorsitzende

Roland Rützel

Roland Rützel
2.Vorsitzender

**Unsere Bankverbindung: VR Bank Main-Kinzig-Büdingen eG
IBAN: DE59 5066 1639 0007 3300 73**